

LC Bingen am Rhein

Veranstaltung: Clubabend

Tag: 18. Mai 2016

Zeit: 19:30 – ca. 22:20 Uhr

Ort: Restaurant Burg Klopp

Teilnehmer:

Baltes; Beiser, Markus; Berking; Betmann; Förster; Grau; Heidecker; Heidingsfeld; Jost; Kirschhoch; Schellenberger; Schmidt; Schröder, Rolf-Dieter; Sehn; Trapp; Walter, Karl-Heinz; Walter, Otto

Präsenz: 17 LF (38) = ca. 45 %

P begrüßte gegen 19:45 Uhr die wenigen Anwesenden, nachdem auch der letzte Stuhl besetzt war.

Geburtstage hatten Hans-Jürgen Trapp (Spende an den eV.), Michael Betmann (2. Runde), Gernot Schellenberger (1. Runde). Beifall!!!

LF Heidecker verlas eine E-Mail von Barbara Jahnz. Werner Jahnz ist gestürzt, hat sich verletzt und ist wieder im Krankenhaus und zwar Marien-Wörth, Bad Kreuznach, Zimmer 410. Der Club wünscht gute Besserung.

P wies darauf hin, dass die Ämterübergabe nicht wie im Programm ausgedruckt, sondern am Sonntag, 3. Juli 2016, voraussichtlich ab ca. 11:30 Uhr im Restaurant Burg Klopp stattfinden wird.

An der Multidistriktversammlung MDV 2016 am 21. Mai in Darmstadt wird der Club durch 3 Delegierte vertreten, LF Grau, LF Gutmann, LF R. Schröder.

Nach ordentlichem Abendessen (Wildsülze, Frankfurter Soße und neue Kartoffeln) ging es dann gegen 20:30 Uhr weiter.

P wies auf zwei Einladungen zu runden Clubgeburtstagen hin, die zeitgleich am 18. Juni gefeiert werden.

Den 60. Geburtstag des LC Mainz wird P = LF Trapp besuchen und – in absentia - beschlossen die Anwesenden ohne Enthaltung, dass unser Gründungspräsident LF Gutmann den LC Bingen am 50jährigen Geburtstag des Rotary Clubs in Bingen, der am gleichen Tag stattfindet, vertritt.

Um die technische Betreuung der Hörerzeitung wird sich LF Schmelzer kümmern.

P gab ein Resümee des Besuchs anlässlich der Jumelage in Frankreich. Auch aus Sicht der Franzosen ein schlechtes Timing, da parallel der Weinmarkt und das Konzert stattfand. Der Besuch mit 7 Lions-Freunden plus Damen aus Deutschland war schwach. P regte an, dass man wechselseitig – Sinn des besseren Wiedererkennens – Mitgliedernamen + Partner + Foto austauscht, um die künftige Kommunikation zu erleichtern.

Über das Fußballturnier, das für Flüchtlinge geplant war, konnte niemand berichten.

P bat darum die jedem Lion zugegangene Leserbefragung über die Zeitschrift „Der Lion“ zu beantworten.

Der Besuch der Tschernobyl-Kinder wird nach einstimmigem Beschluss mit 500,-- € bezuschusst.

Der Erlös der Oldie-Night betrug ca. 3.700,-- € und soll durch Verwendung von Rücklagen auf 5.000,-- € aufgestockt werden. Da als Zweck des Erlöses Binger Jugendliche angegeben waren, wird zum einen bei Sportvereinen wegen Trikots nachgefragt, inklusive Lions-Emblem = Werbung, sowie bei der Musikschule. Unterstrichen wurde, dass zumindest bei der Musikschule auch ein eigener Anteil der Musikschule selbst geleistet werden sollte. Abschließend soll am Clubabend = 22. Juni entschieden werden.

Die Volkshochschule Bingen hat sich mit zwei Bitten an den Präsidenten gewandt:

Während die Unterstützung für anerkannte Flüchtlinge beim Binger Stadtlauf (Finanzierung des Startgeldes + T-Shirt = letzteres für 15,-- €) pro Teilnehmer nicht befürwortet wurde, wurde ein Ermächtigungsbeschluss für Präsidenten und Vorsitzenden des eV gefasst, bis zu 2.500,-- € für Deutschkurse, die die Integration von Flüchtlingen ohne Berechtigungsschein fördern sollen, freizugeben.

P informiert kurz über die Reise an den Darß und bat darum, pünktlich um 15:30 Uhr in Marlow zu sein, damit die Führung durch Scanhaus Marlow um 16:00 Uhr beginnen kann. Die von P angegebenen 6 Stunden Fahrzeit hält der Sekretär für sehr sportlich!

Eine sehr lange, teilweise emotional geführte aber weitgehend ergebnislose Diskussion um neue Mitglieder/Ballotage schloss sich an. Von den bisher Angesprochenen zehn potenziellen Neu-Mitgliedern gab es keinerlei positive Resonanz. Ideen, neue Mitglieder zu gewinnen, werden weiterhin gesucht. Aus der Diskussion ergab sich, dass zwei Alternativen denkbar sind: Entweder wir machen weiter wie bisher, da auch die neue Ballotageordnung nicht den erhofften Schub gebracht hat, und sterben irgendwann aus oder es müssen neue Ideen her und es muss etwas getan werden, um neue Mitglieder zu gewinnen!!

In der Diskussion wurde deutlich, dass diese Problematik nicht singulär den LC Bingen am Rhein betrifft, sondern Lions-Clubs in ganz Deutschland und Europa aber auch die Rotarier-Clubs in Bingen und Umgebung.

P schloss mit Dank an die Teilnehmer gegen 22:20 Uhr den Clubabend.

Bingen am Rhein, 23. Mai 2016

gez. Baltés, Sekretär

Nächste Termine:

Donnerstag, 25. bis 29. Mai: Jahresfahrt auf den Darß

Mittwoch, 08. Juni: Spargelessen mit LC Ingelheim

Sonntag, 19. Juni: Fahrradtour